Eine Institution, drei Rollen

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die Monetary Authority of Singapore (MAS) wurde durch den Monetary Authority of Singapore Act 1970 errichtet und nahm am 1. Januar 1971 ihre Tätigkeit auf. Das Gesetz gibt ihr ein Mandat, das ein europäischer Leser auf eine Zentralbank, eine Solvenzaufsicht, eine Verhaltensaufsicht und eine Wirtschaftsförderungsagentur verteilt erwarten würde. Section 4(1) nennt ihre Hauptziele. Sie soll eine dem nachhaltigen Wirtschaftswachstum förderliche Preisstabilität wahren, einen soliden und angesehenen Finanzplatz fördern und die Finanzstabilität stärken, die amtlichen Devisenreserven umsichtig und wirksam verwalten und Singapur als international wettbewerbsfähigen Finanzplatz ausbauen. Section 4(1A) ergänzt, dass bei Zielkonflikten das Ziel, einen soliden und angesehenen Finanzplatz zu fördern und die Finanzstabilität zu stärken, Vorrang vor dem Ziel hat, einen international wettbewerbsfähigen Finanzplatz auszubauen.[1]

Section 4(2) zählt die Aufgaben auf, mit denen diese Ziele verfolgt werden. Die MAS ist die Zentralbank Singapurs, betreibt die Geldpolitik, gibt die Währung aus, überwacht die Zahlungssysteme und ist Bank und Finanzagent der Regierung. Sie übt die integrierte Aufsicht über Finanzdienstleistungen aus, überwacht die Finanzstabilität, verwaltet die amtlichen Devisenreserven und entwickelt Singapur als internationalen Finanzplatz.[2] Die Währungsfunktion kam 2002 hinzu, als das

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Board of Commissioners of Currency in die Behörde eingegliedert wurde. Ein einziges Board unter dem Vorsitz eines Kabinettsministers leitet all diese Aufgaben, während der Managing Director die Institution im Tagesgeschäft führt.[3]

Für den Praktiker im Bereich Digital Assets erklärt diese dreifache Rolle ein Verhalten, das sonst widersprüchlich wirkt. Dieselbe Institution, die 2022 die Werbung für Kryptohandel gegenüber der Öffentlichkeit untersagte, finanzierte im selben Jahr Tokenisierungspiloten mit den größten Banken. Das Erste diente dem Stabilitätsziel, das Zweite dem Entwicklungsziel. Dieselbe Institution, die die Eigenkapitalausstattung der systemrelevanten Banken beaufsichtigt, entscheidet auch, ob ein Software-Start-up mit zwei Mitarbeitern eine Lizenz für Zahlungsdienste braucht. Nichts Vergleichbares gibt es in der Schweiz. Dort beaufsichtigt die FINMA, die Schweizerische Nationalbank betreibt die Geldpolitik, das Staatssekretariat für internationale Finanzfragen entwickelt die Politik, und die Kantone konkurrieren um Ansiedlungen. Ein Schweizer Mandant, der bei der MAS eine Aufsicht nach Art der FINMA erwartet, trifft auf eine Institution, die zugleich wie eine Zentralbank und wie eine Wirtschaftsförderung denkt.

Singapurer Perspektive

Wenn Sie mit der MAS zu tun haben, haben Sie es mit der Zentralbank zu tun. Für Stablecoin- und Zahlungsunternehmen hat das eine praktische Bedeutung. Die MAS liest einen Vorschlag für einen Stablecoin in Singapur-Dollar mit dem Blick einer Währungsbehörde, die den Wechselkurs des Singapur-Dollars gegenüber einem handelsgewichteten Währungskorb steuert. Einen Vorschlag für tokenisierte Einlagen liest sie mit dem Blick der Behörde, die die Zahlungssysteme überwacht. Ein Gründer, der seinen Vorschlag nur unter dem Gesichtspunkt des regulatorischen Anwendungsbereichs darstellt, verfehlt die Frage, die die Institution tatsächlich stellt: Was bewirkt das Produkt im Geld- und Zahlungssystem? Die erfolgreichen Anträge, die ich gesehen habe, beantworten diese Frage zuerst.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Anmerkungen

1. Monetary Authority of Singapore Act 1970 (2020 Rev Ed), s. 4(1) und (1A), Wortlaut wie auf Singapore Statutes Online veröffentlicht. ↩
2. Monetary Authority of Singapore Act 1970, s. 4(2), insbesondere paras (a) (Zentralbank, Geldpolitik, Währung), (d) (integrierte Aufsicht) und (f) (Entwicklung des Finanzplatzes). ↩
3. Eingliederung des Board of Commissioners of Currency, Singapore in die MAS mit Wirkung vom 1. Oktober 2002 aufgrund des Currency (Amendment) Act 2002; Zusammenfassung der Governance-Struktur nach Part 2 des Monetary Authority of Singapore Act 1970 durch den Autor. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.